

INFOBLATT

Juni 2022 / Ausgabe 02





3



18



26



35

3 Aus dem Gemeindeamt

18 Aus dem Dorfgeschehen

26 Aus der Region

35 Dies und Das



Werte Dünserinnen,
werte Dünser!

Nach eineinhalb Jahren Bauzeit konnte am 04. Juni die offizielle Eröffnung des neuen „Dorfhus“ bei herrlichem Wetter und unter großer Teilnahme der Bevölkerung durchgeführt werden. Die zahlreichen Besucher zeigten sich beeindruckt vom neuen Gebäude und waren ob dem nun entstandenen, vielfältigen Angebot im Zentrum von Düns begeistert. Einen herzlichen Dank an alle, die einen Beitrag zum Gelingen von diesem tollen Projekt geleistet haben. Ebenfalls vielen Dank an die Ortsvereine und alle freiwilligen Helfer für die Unterstützung bei der Eröffnungsfeier. Ich wünsche allen Dünserinnen und Dünsern sowie allen Besuchern und Gästen viel Freude mit dem neuen Treffpunkt in Düns.

Anfang Juni fand im Landhaus in Bregenz die Abschlussfeier vom Kindergarten-Jahresprojekt „Ein Königreich für die Zukunft“ statt. Unser Kindergarten hat sich an diesem Projekt sehr erfolgreich beteiligt und wurde im Rahmen der Veranstaltung ausgezeichnet. Herzlichen Dank und Gratulation an alle Kinder und im Besonderen an die Kindergartenpädagoginnen Andrea Nachbaur und Karin Bertsch-Riegler für ihre Teilnahme und ihren großartigen Einsatz.

Am 14. Juni 2022 fand in Wolfurt das Vorarlberger Tourismusforum 2022 statt. Die Region Dreiklang wurde im Rahmen dieser Veranstaltung mit einem Innovationspreis für das Projekt „Fanni Amann Tage“ ausgezeichnet. Herzliche Gratulation an die Projektverantwortlichen Julia Beck, Marcus Naumann und an das gesamte Team für diesen tollen Erfolg und die Auszeichnung.

Am 22. Juni fand in Düns die Gründungsversammlung für den Trinkwasserverband Mittlerer Walgau statt. Der Gemeindeverband besteht aus den Gemeinden Bludesch, Düns, Dünserberg, Schlins, Schnifis und Röns. Die Verbandsgründung darf durchaus als besonderer Meilenstein einer Gemeindekooperation bezeichnet werden und hat den Zweck, die künftige

Absicherung der Wasserversorgung, insbesondere bei lange anhaltenden Trockenperioden abzusichern. In den kommenden Jahren werden für bauliche Maßnahmen im Ausmaß von ca. 2,5 Mio. Euro gemeinsam in dieses Projekt investiert. Im Endausbau wird es möglich sein, dass im Notfall Trinkwasser vom Grundwasserbrunnen in Bludesch-Gais bis zum Dünser Äpele transportiert werden kann.

Seit Anfang Juni ist die neue Homepage der Gemeinde Düns - zusammen mit allen Jagdberggemeinden - freigeschaltet. Gleichzeitig ist auch eine neue APP - GEM2GO abrufbar. Über diese APP sind Gemeindefos online verfügbar. Alle sechs Jagdberggemeinden haben somit einen einheitlichen Internetauftritt. Dieses gemeinsame Projekt ist ein weiterer Meilenstein in der kommunalen Zusammenarbeit. Weitere Infos dazu befinden sich auf den Folgeseiten.

Auf gesetzlicher Grundlage sind alle Gemeinden im Land Vorarlberg verpflichtet, einen räumlichen Entwicklungsplan zu erstellen bzw. bestehende Pläne zu überarbeiten. Aktuell findet im Rahmen der Überarbeitung des räumlichen Entwicklungsplanes der Gemeinde Düns eine Umfrage in Form eines Fragebogens statt. Alle Dünserinnen und Dünser sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. Die Umfrage läuft noch bis zum 30. Juni 2022 und ist auch in digitaler Form möglich. Die Ergebnisse werden in den laufenden Prozessablauf einbezogen. Zum weiteren Projektablauf finden weitere Bevölkerungsinformationen statt. Danke an alle für die Teilnahme an diesem wichtigen und zukunftsweisenden Prozess.

Bereits in zwei Wochen beginnen wieder die großen Schulferien und damit auch die Haupturlaubszeit. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern einen guten Schulabschluss und für die bevorstehenden Schulferien eine schöne Zeit. Ich bedanke mich bei allen Pädagoginnen und Pädagogen für ihren großartigen Einsatz sowie die sehr gute Zusammenarbeit und wünsche auch ihnen eine schöne, erholsame Ferienzeit.

Allen Dünserinnen und Dünsern sowie unseren Gästen wünsche ich eine schöne Sommerzeit und erholsame Urlaubstage.

Euer Bürgermeister:

Impressionen von der Eröffnung „Dorfhüs Düns“





Öffnungszeiten Dörfle:

Dienstag 09:00 - 13:30 Uhr
 Mittwoch 09:00 - 13:30 Uhr
 18:00 - 22:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 13:30 Uhr
 Freitag 18:00 - 22:00 Uhr
 Sonntag 10:30 - 17:00 Uhr
 Telefon: +43(0)5524 2315 15
 E-Mail: office@doerfle.duens.at



Öffnungszeiten Läden:

Mo | Di | Do 07:30 - 12:30 Uhr
 Mi 07:30 - 12:30 Uhr
 16:00 - 18:30 Uhr
 Fr 07:30 - 18:30 Uhr
 Sa 07:30 - 12:30 Uhr
 Telefon: +43(0)5524 2315
 E-Mail: office@dorflada.duens.at

über die am Donnerstag, den 21. April 2022 im Jugendraum abgehaltene 12. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend:

Vorsitzender: Bgm. Gerold Mähr

Gemeinderäte: Vzbgm. Sonja Batlogg, Andreas Egger, Christian Mathis

Gemeindevertreter: Mario Dünser, Martin Schrengenberger, Engelbert Mähr, Sven Fritsch, Gerd Moser

Schriftführer: Lukas Batlogg

Beginn: 20:00 Uhr

Vor Eingang in die Sitzung stellt der Vorsitzende den Antrag auf Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes gem. § 41 Abs. 3 GG.

„Postdienstleistungen – Vereinbarung mit Gemeinde Frastanz“.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Der Antrag wird unter Top 10. behandelt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Verhandlungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 17.02.2022
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschüsse
5. Gründung Trinkwasserverband Mittlerer Walgau
6. Leitungsinformationssystem (LIS) BA08 – Vergabe der Zustandserfassung
7. Bauhof Dünserberg – Beteiligung im Rahmen einer Gemeindekooperation
8. Dorffhus Düns - Vergaben
9. Allfälliges
10. Postdienstleistungen – Vereinbarung mit Gemeinde Frastanz

Erledigung der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter bedankt sich bei allen für ihr Kommen.

Die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung zu dieser Sitzung werden festgestellt und ohne Einwand von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

2. Genehmigung der Verhandlungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 17.02.2022:

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 17. Februar 2022 wurde allen Gemeindevertretern per Mail zugesendet. Dazu gibt es keine Einwände bzw. Wortmeldungen und die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. Berichte des Bürgermeisters:

Aus der Regio-Vorstands-Sitzung v. 31.03.2022:

Kultur im Walgau:

„Wir machen den Walgau als Kulturregion sichtbar, spürbar und erlebbar!“

Nach dem Treffen der Kulturverantwortlichen aus den Regio-Gemeinden und einer weiteren Diskussion im letzten Regio-Vorstand wurde dort – 1-stimmig – befürwortet, eine eigene 50%-Stelle für „Kultur Im Walgau“ einzurichten. Diese neu zu schaffende Stelle soll in einer mehrjährigen Pilotphase vor allem mit LEADER-, Regio- und Landes-Mitteln finanziert werden.

Als Anlaufstelle für Service- und Koordinationsfragen sowie für Förderungsansuchen soll weiters eine gemeinsame Vision erarbeitet und langfristig umgesetzt werden. Ganz klar betont wurde, dass die bestehenden Kulturstrukturen und Kulturreferate in den einzelnen Regio-Gemeinden bzw. Teilregionen Blumenegg und Dreiklang sich sehr bewähren und unbedingt in ihrer Selbständigkeit bestehen bleiben müssen. Die zahlreichen, möglichen Aufgaben werden gemeinsam mit den Gemeinden in einem Folge-workshop Ende April priorisiert.

Regionale Koordinationsstelle für Integration

Alexandra Toggenburg bietet eine wichtige Anlaufstelle für alle Fragen aus den Regio-Gemeinden rund um die Flüchtlingsthematik und – ganz aktuell – die Flüchtlingssituation speziell aus der Ukraine. Mit wöchentlichen Online-Treffen bietet diese Stelle einerseits eine sehr gute Plattform, die Gemeinden mit den neuesten Informationen vor allem zu Wohnungssuche, Arbeitsmarkt und Kinder-/Schülerbetreuung auf dem Laufenden hält und andererseits eine Schnittstelle zu den verschiedenen Einrichtungen wie Land und Gemeindeverband darstellt.

Regionale Kindergartenpädagoginnen im Walgau

In der Regio-Jänner-Vorstandsitzung wurde die Fortführung des regionalen Kindergartenspringerdienstes befürwortet und angeregt, den bisherigen Verrechnungsschlüssel zu evaluieren. Bgm. Gohm (Frastanz) hat eine neue Verrechnungsvariante vorgeschlagen und gemeinsam in einer Arbeitsgruppe

wurde nun empfohlen, dass ab 2023 die Kosten der Vertretungsstunden mittels des neu errechneten Stundensatzes verrechnet werden. Wichtig ist allen Bürgermeister*innen, dass das Solidaritätsprinzip weiterhin bestehen bleibt.

Bauhöfe im Walgau

Der Bedarf an regionaler Abstimmung ist nach wie vorgegeben, so wurden kürzlich durch das DLZ in Zusammenarbeit mit Adler & Partner die Baumeisterarbeiten zu den Straßensanierungsmaßnahmen in einem Preisspiegel zusammengefasst und allen Gemeinden zur Verfügung gestellt.

Weiters wurde für mehrere Bauhöfe aufgrund des konkreten Bedarfes eine interne Weiterbildung zu „Motorsägenführerschein“ gemeinsam mit dem LFI organisiert.

Freiraumstelle im Walgau

Kontakt: marina.fischer@imwalgau.at

Standortangepasste Begrünung

Zusammen mit anderen Projektpartnern wird an einem Projekt zur standortangepassten Begrünung gearbeitet. In einem ersten Schritt werden 14 Vorzeigeflächen der Gemeinden geschaffen, um als Vorbild voranzugehen und künftig weitere regional begrünte Flächen zu fördern. Neben dem Saatgut („Wiese aus dem Sack“) sind auch andere Begrünungsoptionen wie Mähgutübertragung, Rasensondenversetzung, Oberbodenschüttung etc. möglich.

KLAR! Dachbegrünungsinitiative

In Zusammenarbeit mit der Raumplanung wurde der aktuelle Gründach-Anteil und das Potenzial (geeignete Flachdächer) im Walgau errechnet. Ziel ist es, mehr Flachdächer, insbesondere von Betrieben, zu begrünen. Die Gemeinden Bludesch und Bürs schreiben dies bereits unter speziellen Voraussetzungen vor (Richtlinie bzw. Bebauungsplan). Eine Nachahmung wäre aus Sicht der Klimaanpassung von großer Bedeutung und Dringlichkeit. Marina Fischer organisiert einen Wissensaustausch und die Vernetzung untereinander.

Aktion Heugabel

Besprechungen mit den Landwirten haben stattgefunden und es wird über eine Neuausrichtung diskutiert. Der Name „Aktion Heugabel“ wird beibehalten, die Einsatzgebiete jedoch erweitert.

Räumlicher - Entwicklungsplan REP:

Auf Grundlage des Raumplanungsgesetzes sind alle Gemeinden im Land Vorarlberg verpflichtet bis Ende dieses Jahres einen Räumlichen-Entwicklungsplan REP zu erstellen und nach der aufsichtsbehördlichen Genehmigung als Verordnung zu beschließen. Die Gemeinde Düns hat mit dem Leitbild von 1997-1998

und den folgenden Adaptierungen sowie dem Räumlichen-Entwicklungskonzept REK von 2015 eine hervorragende Basis für diesen neuen Prozess geschaffen. Für die erste Besprechung und Info hat eine Sitzung der Steuerungsgruppen aus Satteins, Dünserberg und Düns am 15.03.2022 in Satteins stattgefunden. Zur Erstellung des REP ist die Bevölkerungsbeteiligung ein zentrales Thema. Als erster Schritt ist geplant mit einem Fragebogen die Bevölkerung zur Mitgestaltung einzuladen.

Neue Homepage: Im Mai wird eine neue Homepage für alle Jagdberggemeinden mit einem modern gestalteten Design und einer zusätzlichen APP – Funktion freigeschaltet.

Kinder und Schülerbetreuung: Um das Angebot für die Kinder- und Schülerbetreuung - den laufend steigenden Anforderungen anzupassen und bedarfsgerechte Einrichtungen zu schaffen, sind die Jagdberggemeinden in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband und dem Lande Vorarlberg als Pilotregion mit diesem Thema befasst. Erste Umsetzungen sind für das kommende Schuljahr geplant. Wie bereits berichtet haben dazu zwei Workshops durch die Bürgermeister und Vertretern des Gemeindeverbandes stattgefunden. Ein weiterer Workshop mit Einbezug der pädagogischen Leitungen KIBE – KIGA und Volksschulen hat am 23.03.2022 stattgefunden. Der Prozess wird von der Fa. ICG aus Graz begleitet.

Region Dreiklang – Klausur: Nach den Corona – bedingten Verschiebungen der geplanten Klausur fand am 10.03.2022 nun der erste Teil einer zweiteiligen Klausurreihe statt. Am 06.04.2022 wurde der zweite Teil durchgeführt. Dabei wurde die künftige gemeinsame Zusammenarbeit auf Basis dem bisherigen sehr erfolgreichen Weg neu definiert und soll ausgebaut werden. Der Strategieprozess wird von Manfred Walser als externer Moderator begleitet. Die Rückantworten aus der im vergangenen Jahr durchgeführten Bevölkerungsumfrage im Dreiklang wurde ebenfalls in diesen Prozess eingebunden. Die beiden Workshops waren sehr gut besucht und sind konstruktiv verlaufen. Die Ergebnisse werden nun zusammengefasst und die weiteren Schritte vorbereitet.

Am 12.03.2022 fand die 109. Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Düns statt. Egger Andreas wurde als Kommandant wiedergewählt. Robert Mähr als sein Stellvertreter ebenfalls betätigt. Innerhalb des Vorstandes wurde personelle Umbesetzungen vorgenommen. Die Feuerwehr hat einen überaus erfreulichen Mannschafts- und Ausbildungsstand. Ebenfalls wird eine sehr gute Jugendarbeit geleistet. Ich

konnte bei der JHV den Dank seitens der Gemeinde überbringen.

Mit Schreiben vom 07.03.2022 ist die Genehmigung des Voranschlages für 2022 durch das Land Vorarlberg eingelangt. Seitens des Landes wurde auf die angespannte Budgetsituation insbesondere durch den Neubau – Dorfhus hingewiesen. Für künftige Investitionen ist wie bekannt ein nur geringer Spielraum vorhanden. Diesbezüglich wird eine künftige - entsprechende Budgetdisziplin seitens des Landes gefordert. Das Schreiben wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Durch die Seilbahngenossenschaft – Schnifis wurden die Dreiklanggemeinden informiert, dass bei einer Tragseilkontrolle unerwartete Seilschäden in Bereichen der Seilschuhe an den Stützen aufgetreten sind. Der Betrieb musste daraufhin sofort eingestellt werden. Bei einem Seiltausch ist der voraussichtlich früheste Betrieb im September – Oktober 2022 möglich. Die vorläufigen Sanierungskosten werden auf ca. 200.000,00 Euro geschätzt.

28.03.2022 fand die Vollversammlung der Jaggenossenschaft Düns statt. Seitens der Genossenschaft wurde über eine sehr gute Zusammenarbeit mit den Jagdpächtern berichtet. Die vorgeschriebenen Abschusszahlen sind im abgelaufenen Jagdjahr erfüllt worden. Die Jagdeinrichtungen werden entsprechend gewartet. Auch im Bereich der Forstverwaltung wird eine sehr gute Zusammenarbeit bestätigt.

Am 31.03.2022 fand die 22. Vollversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg statt. Durch den Betriebsleiter Walter Amann konnte über ein sehr erfolgreiches Betriebsergebnis für 2021 berichtet werden. Der Rechnungsabschluss 2021 wurde genehmigt und der Voranschlag 2022 beschlossen. Ein besonderer Dank gilt dem Betriebsleiter und dem gesamten Team der FBG für die hervorragende Arbeit.

Am 08.04.2022 fand die Jahreshauptversammlung von Seniorenbund Düns-Dünserberg-Röns-Schnifis statt. Der Vorstand wurde neu gewählt. Als Obfrau wurde Annemarie Hartmann aus Dünserberg im Amt bestätigt. Der Seniorenbund ist sehr aktiv und leistet dadurch einen wertvollen sozialen Beitrag in unseren Gemeinden.

Am 19.04.2022 fand die 79. Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes Region Walgau statt. Ein neuer Kostenverteilerschlüssel wurde beschlossen und der Voranschlag 2022 genehmigt. Durch den

Obmann und den Betriebsleiter wurde jeweils ein ausführlicher Bericht über die Kläranlage vorgelegt.

Am 20.04.2022 fand in Schlins eine Veranstaltung zur Überarbeitung der Katastrophenschutzpläne für die Jagdberggemeinden statt. In einer Mehrphasigen Workshop – Reihe werden die Katastrophenschutzpläne überarbeitet. Für die Gemeinde Düns nehmen Bgm. Gerold Mähr und Kdt. Andreas Egger teil.

Am 20.04.2022 fand eine Vollversammlung der LEADER Region Vorderland-Walgau-Bludenz statt. Der Entwurf der LES – Lokale Entwicklungsstrategie 2023 – 2027 wurde beschlossen. Die LES ist die Grundlage für die Antragstellung zur Genehmigung der neuen LEADER – Periode. Ebenfalls wurde eine Statutenänderung beschlossen.

Aus der Gemeindevorstandssitzung vom 24.03.2021:
Dorfhus Düns – Vergaben:

Möbel EG Gastro (Tische – Stühle)

Vergabe an Firma Längle/Hagspiel wurde beschlossen. Lieferung und Leistungen für die Außenanlage wurden vergeben. Elektrogeräte für Wohnungen (Küche 1,2 u.3.) Vergabe an E-Werk Frastanz wurde beschlossen.

Erscheinungsbild Logo Dorfhus Düns – Beschriftung: Beschriftungskonzept der Firma Ölz Grafik wurde in Abstimmung mit der EGM beschlossen.

Aus der Gemeindevorstandssitzung vom 21.04.2021:
Einer Ausnahmegenehmigung gemäß § 22 RPG wurde zugestimmt. Vergaben zum Ausbau Breitbandanschluss – Volksschule wurden vergeben

4. Berichte der Ausschüsse

Vzbgm. Sonja Batlogg berichtet von der am 09. März 2022 stattgefundenen Versammlung des Sportverein Düns, der am 01. April abgehaltenen Generalversammlung des Krankenpflegevereines und der am 20. April durchgeführten Infoveranstaltung bezüglich der Pflege Unterer Walgau.

Gerd Moser berichtet von dem aktuellen Stand der Seilbahn Schnifis. Die anstehenden Sanierungsarbeiten und der Tragseiltausch ist für die Genossenschaft ein großer finanzieller Kraftakt und ohne öffentliche Unterstützung nicht umsetzbar.

Seitens der Gemeindevertretung besteht grundsätzlich die Meinung, dass die Seilbahn als regionale, bedeutsame Einrichtung erhalten werden muss. Eine finanzielle Unterstützung für die Sanierung wird ebenfalls positiv beurteilt.

Ebenfalls berichtet er von dem aktuellen Stand des Glasfaserausbaus im Land Vorarlberg und in unserer Gemeinde.

Mario Dünser berichtet von einer am 07.03.2022 stattgefundenen unangekündigten Kassaprüfung der Gemeinde Düns durch den Prüfungsausschuss. Seitens des Prüfungsausschusses wird die Kassa bestens geführt.

5. Gründung Trinkwasserverband Mittlerer Walgau

Zur dauerhaften Sicherung der Wasserversorgung der Gemeinden Düns, Dünserberg, Röns und Schnifis wurde eine zukunftstaugliche regionale Verbundstudie ausgearbeitet, in deren Rahmen im Besonderen auf den Notverbund mit den Gemeinden Schlins und Bludesch einzugehen war. Die Studie berücksichtigt die Empfehlungen des VTWK Vorarlberger Trinkwasserversorgungskonzepts und ist vom Büro Adler+Partner ZT GmbH (Studie „Wasserversorgungsanlagen, Regionalverbund zur Notwasserversorgung“, Klaus/Nenzing, 2020) erstellt worden.

Die Studie wurde mit der Abteilung Wasserwirtschaft der Vorarlberger Landesregierung akkordiert und der Wasserrechtsbehörde vorgelegt.

Es ist beabsichtigt, die Verbundmaßnahmen der Bestvariante 4r, bestehend aus Pumpwerken, Transportleitungen und Behältern, zu errichten, um die Überwasserverwertung aus Quelledargeboten sowie die Wasserlieferungen aus den Grundwasserbrunnen Vermüls (Gemeinde Schlins) und Gais (Gemeinde Bludesch) unter den Mitgliedsgemeinden zu ermöglichen. Darüber hinaus können die Gemeinden Schnifis und Röns bei Bedarf auf die Löschwasserreserve im Hochbehälter Düns zurückgreifen.

Die Errichtung und den Betrieb der Verbundanlagen soll der neu zu gründende Trinkwasserverband Mittlerer Walgau übernehmen. Verbandsmitglieder werden die Gemeinden Bludesch, Düns, Dünserberg, Röns, Schlins und Schnifis.

Die Gesamtkosten von ca. € 2,2 Mio. exkl. USt. (Grobkostenschätzung von 2020), abzüglich Bundes- und Landesförderung, werden von den Mitgliedern Düns, Dünserberg, Röns, und Schnifis gemäß dem ausgearbeiteten Investitionskostenschlüssel (DI Bruno Fussenegger, Dornbirn vom 21.04.2021) getragen.

Die erwartbaren Förderungen liegen gegenwärtig bei rund 47% bis 60%, je nach Ausmaß der Verbundförderung des Landes. Da die Förderanträge erst nach Vorliegen eines bewilligten Projekts eingereicht werden können, ist bis zur Förderzusage von abweichenden Fördersätzen auszugehen.

Folgende Beschlüsse wurden von der Gemeindevertretung gefasst:

- a) Die Gemeindevertretung stimmt der Gründung des Trinkwasserverbandes Mittlerer Walgau in der erläuterten Form zu.
- b) Es werden zwei Delegierte, davon ein Vertreter oder eine Vertreterin sowie eine weitere Ersatzperson entsendet. Für die Gemeinde Düns werden Bgm. Gerold Mähr als Vertreter und als Ersatzperson Vzbgm. Sonja Batlogg delegiert.
- c) Die Delegierten werden ermächtigt, an der konstituierenden Sitzung des Trinkwasserverbandes Mittlerer Walgau teilzunehmen und dem Gründungsbeschluss im Sinne der Satzung inkl. Stimmrechts- und Investitionskostenschlüssel sowie Kostenverteilungsplan zuzustimmen.
- d) Die Delegierten vertreten die Gemeinde im Trinkwasserverband und werden bevollmächtigt, das Stimmrecht satzungsgemäß auszuüben.

Die Beschlussfassung zu Pkt. 5. a), b), c) und d) erfolgt jeweils einstimmig.

6. Leitungsinformationssystem (LIS) BA08 – Vergabe der Zustandserfassung

Nachdem im Zuge der Kanal- und Leitungskatastererfassung die Vermessungen angeschlossen sind, steht als weiterer Schritt die Zustandserfassung der Abwasserkanäle an.

Durch das Ing.-Büro Adler+Partner wurden für die Zustandserfassung der Kanalisationsanlage der Gemeinde Düns sechs Angebote eingeholt und geprüft.

Der Vorsitzende berichtet von einer Preissteigerung entgegen der Kostenschätzung für diesen Leistungsbereich aus dem Jahre 2019 von 198.600,00 auf 312.644,00 Euro.

Bei den Angeboten sind die Überprüfungen der privaten Hausanschlüsse lt. GV-Beschluss vom 19.09.2019 mitberücksichtigt. Für die Prüfung der privaten Hausanschlüsse im Zuge der Kanalkatasterumsetzung besteht keine gesetzliche Verpflichtung.

Der Vorsitzende stellt aus gegebenem Anlass und den sich deutlich geänderten Voraussetzungen, insbesondere der dramatischen Preissteigerungen die Zustandserfassung der privaten Hausanschlüsse zur Diskussion.

Die Gesamtkosten des Bestbieters (Fa. Fetzel GmbH, Schlins) belaufen sich auf 312.643,80 Euro netto für den Hauptkanal inkl. privaten Hausanschlüssen und 136.433,80 Euro netto für den Hauptkanal ohne private Anschlüsse.

Nach eingehender Beratung und den vorgenannten Gründen wird entgegen dem GV-Beschluss vom

19.09.2022 die Zustandserfassung auf den Hauptkanal reduziert und die privaten Hausanschlüsse nicht berücksichtigt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe der Zustandserfassung der Kanalisationsanlage der Gemeinde Düns für den Hauptkanal ohne private Anschlüsse zu einem Nettogesamtpreis von 136.433,80 Euro an die Fa. Fetzel GmbH aus Schlins.

7. Bauhof Dünserberg – Beteiligung im Rahmen einer Gemeindekooperation

Der Vorsitzende berichtet, dass die Sportanlage in der Gemeinde Düns als Kooperationsprojekt mit der Gemeinde Dünserberg errichtet worden ist. Der Winterdienst, oder der Breitstellung von Trink- und Brauchwasser wird ebenfalls bereits, seit mehreren Jahren gemeinsam organisiert und abgewickelt.

In der Zukunft ist auch angedacht gemeinsame Personalressourcen für Bauhofleistungen bereitzustellen.

Um all diese Aufgaben künftig in einer entsprechenden Qualität abzuwickeln, ist eine Grundanforderung an Infrastruktur erforderlich. Es ist geplant, in Kooperation mit der Gemeinde Dünserberg, ein gemeinsamer Bauhof, auf der GST-NR 1648/1, KG Dünserberg zu errichten. Dieser dient vor allem der Unterbringung und Wartung von Inventar und Gerätschaften für den Winterdienst, der Abwasser- und Wasserversorgung, sowie sonstiger Bauhofleistungen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig eine Kooperationsbeteiligung beim Projekt „Neuerrichtung Bauhof Bassig“ (Projekt Nr. 20028 Tschabrun Ingenieur GmbH) in der Gemeinde Dünserberg, in der Höhe von 15% der Gesamtkosten von brutto 450.000,00 Euro. Der Kostenanteil der Gemeinde Düns beträgt nach der vorliegenden Kostenschätzung 67.500,00 Euro. Unter Berücksichtigung der zu erwartenden Landesbeiträge, wird sich der Anteil der Gemeinde Düns auf Euro 13.500,00 belaufen.

8. Dorfhüs Düns - Vergaben

Der Vorsitzende berichtet ausführlich über den aktuellen Baufortschritt – Bauzeitplan, sowie über den aktuellen Baukostenstand und die noch ausstehenden Arbeiten. Die Bauarbeiten befinden sich in der Endphase. Der Termin für den Start des Geschäftsbetriebes wurde auf den 19.05.2022 festgelegt. Die Eröffnungsfeier findet am 04.06.2022 statt.

Der Vorsitzende berichtet über die anstehenden Vergaben und bringt die nachstehenden Gewerke auf Basis der Vorgabevorschläge zur Abstimmung:

a) Vergabe Lieferungen und Leistungen Dorfhüs Düns:

Pos. 3.11 Aufzüge (Nachtrag für Anschlusswinkel an Schachttürrahmen):

Für dieses Gewerk ist ein Angebot eingelangt und wurden durch Baumeister Michael Hassler geprüft.

Der Vergabevorschlag lautet:

Vergabe für Pos. 3.11 Aufzüge (Nachtrag für Anschlusswinkel an Schachttürrahmen) an die Firma, Schindler Aufzüge 6850 Dornbirn - Netto 450,00 € nach Abzug aller Nachlässe.

Dem Vergabevorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Pos. 4.18 Schlosser:

Für dieses Gewerk ist ein Angebot eingelangt und wurden durch Baumeister Michael Hassler geprüft.

Der Vergabevorschlag lautet:

Vergabe für Pos. 4.18 Schlosserarbeiten für Gitterroste bei den Eingängen, an die Firma Brunner Metallbau OG - zum Angebotspreis Netto 3.375,60 € nach Abzug aller Nachlässe.

Dem Vergabevorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Pos. 4.18 Schlosser:

Für dieses Gewerk ist ein Angebot eingelangt und wurden durch Baumeister Michael Hassler geprüft.

Der Vergabevorschlag lautet:

Vergabe für Pos. 4.18 Schlosserarbeiten für Geländer und Schallschutzwände, an die Firma Brunner Metallbau OG - zum Angebotspreis Netto 30.671,40 € nach Abzug aller Nachlässe.

Dem Vergabevorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Pos. 4.21 Schlosser – Türen:

Für dieses Gewerk ist ein Angebot eingelangt und wurden durch Baumeister Michael Hassler geprüft.

Der Vergabevorschlag lautet:

Vergabe für Pos. 3.21 Schlosser-Türen (Nachtrag Türänderung - Anlieferung) an die Firma Wolf Metall GmbH. - Netto 1.741,00 € nach Abzug aller Nachlässe.

Dem Vergabevorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Pos. 6.2 Schallschutz:

Für dieses Gewerk ist ein Angebot eingelangt und wurden durch Baumeister Michael Hassler geprüft.

Der Vergabevorschlag lautet: Vergabe für Pos. 6.2 Schallschutz – Holzkonstruktion an die Firma Zimmererei Berchtel 6822 Schnifis - Netto 8.003,00 € nach Abzug aller Nachlässe. Dem Vergabevorschlag wird einstimmig zugestimmt.

b) Erweiterung der Haftungsübernahme Kontokorrentkreditvertrag für die Errichtung „Dorfhüs Düns“.

Für die Abwicklung der Baufinanzierung wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung Düns vom 02.11.2020 die Haftungsübernahme für einen befristeten Kontokorrentkredit bei der Hypo – Bank Vorarlberg in der Höhe von 2.650.000,00 Euro beschlossen.

Bis zur Baukostenendabrechnung ist eine Aufstockung des Kreditrahmens erforderlich. Die Aufstockung erfolgt nach Rücksprache und auf Vorschlag durch den Leiter der Finanzverwaltung Mag. Edgar Palm um 400.000,00 Euro. Die Inanspruchnahme des Aufstockungsbetrages erfolgt nur im tatsächlich benötigten Ausmaß. Die Konditionen erfolgen auf Basis dem bisherigen Kreditrahmen. Der Kontokorrentkredit wird nach der erfolgten Endabrechnung und der Projektüberleitung von der Errichtergemeinschaft in die Miteigentümergeinschaft aufgelöst.

Dem Vergabevorschlag wird einstimmig zugestimmt.

9. Allfälliges

Der Vorsitzende erwähnt den Gemeinschaftstermin am 18. Mai der Gemeindefraktoren mit Anmeldeabschluss am 04. Mai. Ebenfalls berichtet er vom aktuellen Stand der Wohnungsvermietung im Dorfhaus Düns und der Dorfhäuseröffnung am 04. Juni.

10. Postdienstleistungen – Vereinbarung mit Gemeinde Frastanz

Der Vorsitzende berichtet, dass der bisherige Postpartner in Frastanz mit 31. März 2022 die Zusammenarbeit mit der Österreichischen Post AG beendet und die Post-Dienstleistungen nicht mehr erbringen

wird. Die Marktgemeinde Frastanz erklärt sich bereit, das Post Service für die Gemeinden Frastanz, Nenzing, Satteins, Röns, Düns, Dünserberg und Schnifis zu übernehmen. Zu diesem Zweck hat sie mit der Österreichischen Post AG einen sog. Post-Partner-Vertrag abgeschlossen.

Die Gemeinde Düns ist mit 3,54% im Kostenschlüssel eingestuft. Die anfallenden Kosten belaufen sich für die Gemeinde Düns auf 461,00 Euro an den Kosten der Infrastruktur und künftig ca. 310,00 Euro jährlichen Abgangskosten.

Der Vorsitzende hält fest, dass eine regionale Poststelle als Grundangebot für die Bevölkerung sehr bedeutsam ist. Allerdings ist es sehr bedauerlich, dass die Österreichische Post AG als Staatsunternehmen dem eigentlichen Versorgungsauftrag nicht vollumfänglich nachkommt und wie in diesem Fall die Kosten auf die Kommunen abgewälzt werden.

Die an die Leinwand projizierte Vereinbarung mit der Gemeinde Frastanz wird von der Gemeindevertretung zu den angeführten Konditionen einstimmig genehmigt.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schließt der Vorsitzende die 12. Gemeindevertretungssitzung.

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Der Bürgermeister: Gerold Mähr
Der Schriftführer: Lukas Batlogg

Niederschrift

über die am Donnerstag, den 19. Mai 2022 im Jugendraum abgehaltene 13. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend:

Vorsitzender: Bgm. Gerold Mähr

Gemeinderäte: Vzbgm. Sonja Batlogg, Andreas Egger

Gemeindevertreter: Mario Dünser, Martin Schrengenberger, Engelbert Mähr, Gerd Moser – Ab TOP 3, Lukas Batlogg, Manuel Gohm

Schriftführer: Lukas Batlogg

Entschuldigt: Christian Mathis, Sven Fritsch, Stefan Domig

Beginn: 19:00 Uhr

Vor Eingang in die Sitzung wird die Tagesordnung nach § 41 Abs. 3 GG auf Antrag des Vorsitzenden um den TOP „Kooperationsvereinbarung Regionale Kindergarten-Pädagoginnen im Walgau“ erweitert. (einstimmig)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Verhandlungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 21.04.2022
3. Rechnungsabschluss 2021 und Prüfbericht
4. Dorfhäuser Düns – Vergaben
5. Grundsatzbeschluss Gemeindearchiv Walgau

6. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse
7. Allfälliges
8. Kooperationsvereinbarung Regionale Kindergartengärtnerinnen im Walgau

Erledigung der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter bedankt sich bei allen für ihr Kommen.

Die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung zu dieser Sitzung werden festgestellt und ohne Einwand von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

2. Genehmigung der Verhandlungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 21.04.2022:

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 21. April 2022 wurde allen Gemeindevertretern per Mail zugesendet. Dazu gibt es keine Einwände bzw. Wortmeldungen und die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. Rechnungsabschluss und Prüfbericht:

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2021 wurde mit der Einladung an alle Mandatäre fristgerecht zugestellt. Die Rechnungsprüfung durch den Prüfungsausschuss ist am 03.05.2022 erfolgt.

Das Ergebnis des Rechnungsabschlusses in den nachstehenden Zahlen:

| Ergebnisrechnung | | | |
|--------------------|--------------|--------------|------------|
| | RA 2021 | VA2021 | Abweichung |
| Summe Erträge | 1 621 367,31 | 1 264 400,00 | 356 967,31 |
| Summe Aufwendungen | 1 496 908,29 | 1 455 300,00 | 41 608,29 |
| Nettoergebnis | 124 459,02 | -190 900,00 | 315 359,02 |

| Finanzierungsrechnung | | | |
|-------------------------|--------------|--------------|------------|
| | RA 2021 | VA2021 | Abweichung |
| Summe Einzahlungen | 1 308 496,52 | 1 154 200,00 | 154 296,52 |
| Summe Auszahlungen | 1 141 461,15 | 1 225 900,00 | -84 438,85 |
| Saldo operative Gebaru. | 167 035,37 | -71 700,00 | 238 735,37 |

Der Rechnungsabschluss weist in der Ergebnisrechnung einen Überschuss von 124.459,02 Euro aus. Dieser ist einerseits aus einem Grundstücksverkauf und andererseits aus den höheren Erträgen im Bereich der Ertragsanteile sowie aus einem sehr guten Ergebnis im Forstbereich abzuleiten. Im Bereich der Ertragsanteile sind die Auswirkungen aus der Corona- Pandemie erfreulicherweise nicht im erwarteten Ausmaß eingetreten.

Die wesentlichen Abweichungen zum Voranschlag sind im Rechnungsabschluss wie auch im Prüfbericht ausgewiesen.

Die im VA ausgewiesenen Darlehensaufnahmen waren nicht erforderlich. Dies wurde einerseits durch höhere Einnahmen und durch Verzögerungen im Bereich der Umsetzung für den Kanal- und Leitungskataster ermöglicht.

Der Darlehensstand beläuft sich per 31.12.2021 auf 1.010.723,64 Euro und liegt um 45.403,05 Euro unter dem Wert vom 31.12.2020. Die Pro-Kopfverschuldung liegt somit bei 2.465,18 Euro. Unter Berücksichtigung der Darlehensanteile für die Grundstückskäufe liegt der Darlehensstand bei 489.523,87 Euro und einer daraus abgeleiteten Pro-Kopfverschuldung von 1.193,96 Euro. In dieser Darstellung nicht berücksichtigt sind die Wertsteigerungen der Grundstücke.

Mit der Realisierung des Dorfhüs Düns wird sich künftig wieder ein anders Bild abzeichnen.

Der Vorsitzende bedanke sich bei allen Mitarbeiterinnen in der Verwaltung im speziellen beim Leiter der Finanzverwaltung Mag. Edgar Palm für die sehr gute Zusammenarbeit und die professionelle und fachliche Unterstützung während dem ganzen Jahr. Einen herzlichen Dank richtet er auch an die Gemeindevertretung und dem Gemeindevorstand für die erforderlichen Beschlüsse auf deren Grundlagen sämtliche Investitionen erfolgt sind. Ein besonderer Dank gilt auch dem Prüfungsausschuss unter der Leitung von Obmann Mario Dünser für die geleistete Arbeit.

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Mario Dünser, berichtet von der Prüfung des Rechnungsabschlusses 2021 durch den Prüfungsausschuss. Die Prüfung fand am 03. Mai 2022 statt wobei im Vorhinein zusätzlich eine angemeldete Kassaprüfung stattgefunden hat, bei der eine einwandfrei geführte Kassa festgestellt werden konnte. Die Prüfung des Rechnungsabschlusses fand in Zusammenarbeit mit Mag. Edgar Palm von der Finanzverwaltung Walgau-West statt. Seitens des Prüfungsausschusses wurde der Rechnungsabschluss 2021 als nachvollziehbar erklärt.

Es wird darüber informiert, dass das Prüfprotokoll nicht automatisch an alle Gemeindevertretungsmitglieder versendet wird, alle Mandatäre jedoch einsehen dürfen.

Der Rechnungsabschluss 2021 samt Prüfbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Dorfhüs Düns – Vergaben:

Der Vorsitzende berichtet, dass für den Abnahmebescheid der Liftanlagen im Dorfhüs Düns Serviceverträge vorzulegen sind. Die Liftanlagen wurden von

der Fa. Schindler geliefert und eingebaut. Das Angebot der Fa. Schindler beinhaltet für den Personenlift die jährliche Prüfung der Liftanlage sowie die Notrufabwicklung um 1.576,00 € / Jahr und zusätzlich den Service des Materialaufzuges um 1.468,00 € / Jahr. In diesem Zuge wird darüber informiert, dass auch für die Lüftungsanlage Serviceverträge notwendig sind, diese aber bereits für eine Dauer von drei Jahren vorliegen.

Die Vergabe der Serviceleistungen der Liftanlagen an die Fa. Schindler zu den obengenannten Angebotspreisen wird einstimmig genehmigt.

5. Grundsatzbeschluss Gemeindearchiv Walgau:

Gemeinsam mit den Gemeinden Bludesch, Düns, Dünserberg, Ludesch, Satteins, Schlins, Schnifis, Thüringen, Thüringerberg wurde in den letzten Monaten entwickelt, wie eine gemeinsame Zusammenarbeit im Bereich des Archivwesens aussehen könnte. Als zentrale Ziele wurden die Themen Rechtssicherheit – Qualitätssicherung – Vertretungssicherheit – Redundanz – Zukunftsfähigkeit definiert, unter der Voraussetzung, dass die Autonomie der Gemeinde im Bereich der Gestaltungshoheit erhalten bleibt, das Archivwesen sich ausschließlich als entlastendes Element für die

rechtliche und technische Umsetzung zuständig zeigt. Mit der interkommunalen Zusammenarbeit sollen die lokalen Verwaltungen entlastet und eine kontinuierlich hohe Qualität der Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der beteiligten Gemeinden gewährleistet werden.

Die Kosten für das Gemeinschaftsarchiv Walgau werden derzeit erhoben. Dabei wird zwischen Personal- und Investitionskosten unterschieden. Je nach Bedarf und Bestand besteht die Möglichkeit, sich nur an den Personalkosten zu beteiligen.

Es wird eine LEADER-Förderung in der Höhe von 60% für fünf Jahre, aufgeteilt in zwei Phasen (2022-2024 sowie 2024-2027), angestrebt. Die Förderung wird nach Vorlage der Abrechnungen ausbezahlt.

Zudem wird beim Land Vorarlberg um eine Anschubförderung angesucht.

Der Start des möglichen Gemeinschaftsarchivs ist mit frühestens 1. September 2022 geplant.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Gemeindevertretung der Gemeinde Düns möge beschließen: „Die Gemeinde Düns bekennt sich grundsätzlich dazu, ein gemeinsames Archiv mit den Gemeinden Bludesch, Thüringen, Thüringerberg, Ludesch, Röns, Schnifis, Düns und Dünserberg weiter zu entwickeln und ein gemeinsames Archiv mit den oben genannten Gemeinden zu gründen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt

6. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse:

Berichte des Bürgermeisters aus der Regio-Vorstands-Sitzung vom 21.04.2022:

Kooperationsplan im Walgau:

Mit Ende März 2021 wurde der gemeinsam mit allen Regio-Gemeinden erarbeitete Kooperationsplan in einem Endbericht formuliert und die vielfältigen Kooperationsziele aufgezeigt. Ganz konkret wurden sodann folgende Kooperationsprojekte begonnen:



Die einzelnen Projekte befinden sich mehrheitlich in Umsetzung (Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Grünmüll-Deponie, Betreuung von Kindern, Archiv) bzw. kurz vor dem Abschluss (Wasserwerksverbund, Prüfung / Umsetzung landesweiter Themen). Lediglich die „Springerdienste Bürgerservice“ sind derzeit etwas in den Hintergrund gerückt. Je nach Projektthema erfolgt/erfolgte die Umsetzung auf walgauweiter oder auf teilregionaler Ebene.

Es zeigt sich klar – und das ist sehr erfreulich für die Regio – dass das gemeinsame und (teil-) regionale Tun noch mehr an Bedeutung gewonnen hat. Die nächsten Kooperationsprojekte zeichnen sich bereits ab.

Alle beteiligten Gemeinden sowie Gemeindegemeinschaften erhalten demnächst noch eine entsprechende Übersicht – auch um das erfreuliche (Zwischen-)Ergebnis sichtbar zu machen. Denn dieses war nur gemeinsam mit den Regio-Gemeinden möglich!

Breitbandinternet im Walgau: Förderzusage Land für Masterplan

Wie bereits Anfang Jahr informiert, ist das Ziel der regionalen Breitbandplanung die Erstellung einer Leerrohrsystemplanung, um bei sämtlichen Grabungsarbeiten in den Regio-Gemeinden Leerrohre verlegen zu können. Die Regio hat nun die Zusage des Landesbeitrages in Höhe von 50% der förderbaren Kosten erhalten.

In eigener Sache: „allerhand“-Markt am Samstag, 11.06.2022, Nenzing

Von 10 bis 16 Uhr findet beim ehemaligen Baumwoll-

Lager der Firma Getzner (nahe Wirtschaftspark) der „allerhand“-Markt statt – die Regio Im Walgau wird dort durch zwei Projekte vertreten sein: „KLAR! Im Walgau“ (mit Infos zur Klimawandelanpassungsmodellregion Walgau) und „Kultur Im Walgau“ (mit Hinweis auf die vielfältige Kulturlandschaft und den Online-Kulturveranstaltungs-kalender).

Am Donnerstag den 09. Juni 2022 findet im Landhaus in Bregenz die Abschlussfeier vom Kindergarten-Jahresprojekt „Ein Königreich für die Zukunft“ statt. Unser Kindergarten hat sich an diesem Projekt sehr erfolgreich beteiligt. Einen herzlichen Dank an alle Kinder und die Kindergartenpädagoginnen Andrea Nachbauer und Karin Rigler-Bertsch für ihre Teilnahme und ihren großartigen Einsatz.

Am 14. Juni 2022 findet in Wolfurt das Vorarlberger Tourismusforum 2022 statt. Die Region Dreiklang wurde dazu eingeladen und wird durch den GF Marcus Naumann und die Bürgermeister aus dem Dreiklang vertreten sein.

Seitens der Ausschüsse gibt es keine Wortmeldungen.

7. Allfälliges

Der Vorsitzende berichtet von der Eröffnung vom Dorfhüs Düns am 04.06.2022 und dem aktuellen Stand der Vermietung der Wohnungen im Dorfhüs.

8. Kooperationsvereinbarung - Regionale Kindergartenpädagoginnen im Walgau:

Die Kooperationsvereinbarung wird zum Zwecke der Anstellung und Abrechnung durch die Gemeinde Bürs in ihrer Funktion als Anstellungs- und Abrechnungsgemeinde (laut Beschluss der Bürser Gemeindevertretung v. 2.6.2016) abgeschlossen.

Die Arbeitsstellen der regionalen Kindergarten-Pädagoginnen werden jährlich neu auf sogenannte „Stamm-Kindergärten“ festgelegt (für das Jahr 2021/22 sind dies: KG Bludesch, KG Bürs, KG Nüziders, KG Nenzing-Latz). Die Kindergarten - PädagogInnen werden im gesamten Gebiet der 14 Regio-Mitgliedsgemeinden laut einem Kriterienkatalog eingesetzt („Einsatz-Kindergärten“).

Die Kooperationsvereinbarung erhält ihre Gültigkeit ab 01.09.2022. Alle drei Jahre findet eine Evaluation des Dienstes im Regio-Vorstand statt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag dem vorliegenden Kooperationsvertrag zu beschließen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schließt der Vorsitzende die 13. Gemeindevertretungssitzung.

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Der Bürgermeister: Gerold Mähr

Der Schriftführer: Lukas Batlogg

Gemeinsamer Internetauftritt der Jagdberggemeinden



Alles auf einen Blick für die über 7000 Bewohner der 6 Jagdberggemeinden ist das Motto für den neuen gemeinsamen Internetauf-

tritt von Düns, Dünserberg, Röns, Satteins, Schlins und Schnifis.

Die sechs Gemeinden am Jagdberg haben es sich zum Ziel gesetzt, zu noch engerer Vernetzung und Koordination der gemeinsamen Aufgaben. Das Kirch-turmendenken gilt dabei allen Verantwortlichen als ein Relikt vergangener Tage, so stehen die Kooperation und die Abstimmung untereinander für alle an erster Stelle. Dass dies auch für den Bewohner der Region einen Vorteil bietet, zeigt das heute vorgestellte gemeinsame Projekt eines einheitlichen Internetauftritts. Durch die Vernetzung der bis dato sechs einzelnen Seiten - die nicht mit einander verbunden wa-

ren - entstehen neue Wege in der Kommunikation. Straßensperren z.B. in Röns sind dann automatisch auch in Schlins, Schnifis und Satteins auf der Seite ersichtlich. Gleichzeitig bieten die ebenfalls neue APP „Gem2Go“ umfassende Infos direkt in die Hand der Jagdbergbewohner.

„Alle Gemeinden haben die gleiche Herausforderung beim Erstellen eines neuen Internetauftritts. So stellt sich die Frage, wie der Benutzer das bei den Verwaltungen erhält, was er will“, so Simon Lins, Bgm. von Schnifis. „Für ihn ist es daher selbstverständlich, dass nicht jede Gemeinde das Rad für sich neu erfinden muss, sondern, das man hier günstig einheitliche Strukturen aufbaut von der alle profitieren“.

Die neue Seite ist wie gewohnt erreichbar und besticht neben ihrem zeitgemäßen Design auch durch eine sehr praktische Menüführung. Auch weniger Internetaut begeisterte Menschen finden sich leicht zurecht und wenn es auch nur darum geht, wann das Gemeindeamt geöffnet hat.

Exkursion „Unsere Natur als Teil unserer Kultur“

Am Samstagvormittag den 21.05. trafen sich insgesamt 28 Personen (darunter 17 Kinder und Jugendliche) zu einer spannenden Exkursion durch unseren Lebensraum. Auf einer spannenden Runde entdeckten wir eine unglaublich Vielfalt: Vom Feuchtbiotop, Mischwald bis hin zur normalen Blumenwiese. Speziell die Kinder entdeckten dabei viele unterschiedliche Insekten und Lebewesen. Dabei wurden uns von Dr. Mag. Johannes Achatz sehr spannende Informationen zu allen möglichen Tieren gegeben. Sehr Interessant waren dabei die Ausführungen zu Kamelhalsfliege oder zum Bergmolch, welche wir in natura besichtigen konnten. Wenn man bedenkt, dass der Gesamtrückgang der Insekten seit 30 Jahren ca. 80% beträgt, haben wir hier in Düns noch einen lebenswerten Lebensraum für viele dieser Lebewesen. Das Interesse von allen Beteiligten war sehr groß und deshalb werden solche Veranstaltungen auch zukünftig organisiert werden.

*GR Christian Mathis
Obmann Kulturausschuss*



Senioren Ausflug - Vorankündigung

Der heurige Ausflug der Senioren findet am

Freitag, 16. September 2022

statt. Wir fahren ins schöne Montafon.

Gerne nehmen wir Anmeldungen ab sofort im Gemeindeamt Düns unter der Telefonnummer 2311 entgegen.



Fund- und Verlustanzeige

Beim Fundamt abgegeben wurden:

Schlüssel mit schwarzer Schnur (Spielplatz Botzis)

Schlüsselbund mit grün/gold Schnur (Spielplatz Botzis)

Herren Uhr, Jacques Lemans (Oberdorfweg)

Die Fundgegenstände können während der Amtsstunden im Gemeindeamt Düns abgeholt werden.



Unsere Gemeinde am Smartphone - mit der GEM2GO APP!



Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus unserer Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem lokalen Branchenverzeichnis oder Ärztenotdienst perfekt gelungen. Ebenso ein perfektes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße erinnert! GEM2GO ist für Sie absolut kostenlos und für iOS



und Android verfügbar. Vergessen Sie nicht auch die Push-Nachrichten zu aktivieren um immer auf dem Laufenden zu bleiben!

Gemeindeamt - geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

In den Sommerferien ist in der Zeit vom **15. Juli bis einschließlich 2. September 2022** das Gemeindeamt von Montag bis Donnerstag von 08:00 - 12:00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit bleibt das Gemeindeamt jeweils am **Freitag geschlossen**.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Leitungsinformationssystem (LIS) - Zustandserfassung

Funktionierende Trink- und Abwassersysteme sind wesentlicher Bestandteil unserer Versorgungssicherheit und Lebensqualität. Sauberes Trinkwasser aus der Leitung und eine funktionierende Abwasserentsorgung sind für uns selbstverständlich. Um diese kostbare Infrastruktur zu erhalten, muss sie laufend geprüft und erneuert werden. Der Erhalt unserer Trinkwasser- und Abwassernetze liegt nicht nur in der Verantwortung der Betreiber und öffentlichen Hand, am Privatgrund tragen Eigentümerinnen und Eigentümer die Verantwortung für funktionsfähige Anschlüsse und Leitungen.

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 21.04.2022 einstimmig die Firma Fetzel GmbH, Schlins, mit der Zustandserfassung der Kanalisationsanlage der Gemeinde Düns beauftragt. Die Firma Fetzel wird in den nächsten Tagen die Arbeiten auf-



nehmen. Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis, wenn es gelegentlich zu Verkehrsbehinderungen oder das erforderliche Betreten von Privatgrundstücken kommen kann.

Sichern wir gemeinsam unsere Netze und sorgen für die Zukunft vor!



DIE
GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT



Ein Vormittag für und mit der Mama!

Wir sind alle einzigartig – ein „ICH bin ICH“. Wir durften allen Mamas die Geschichte vom gleichnamigen Buch vorspielen. Das anschließende feine Frühstück am Sportplatz und vor allem das gemütliche Beisammensein rundeten den MAMA-Vormittag ab. **DANKEMAMA**, du bist für mich unersetzlich.



PAPA-Tag!

Gibt es den Grüffelo wirklich?

In der Bilderbuchgeschichte haben alle Tiere schreckliche Angst vor ihm. Wir machten uns im Wildpark Feldkirch auf die Suche nach dem zotteligen Gesellen. Zum Glück begleiteten uns die Papas. Gemeinsam bauten wir eine Höhle für den Grüffelo und ein Mausehaus, legten ein Bild von ihm mit Ästen, Blättern am Waldboden. Wird er auch mit unserer selbstgebauten Kugelbahn spielen? Auf jeden Fall bewunderten wir noch die vielen Tierbabys unter der Führung von Matthias.

Am Spielplatz Botzis ging unser Papa-Tag beim gemeinsamen Grillen weiter. Manche Kinder und Papas suchten noch unter dem Sternenhimmel nach dem Grüffelo. Ob wir ihn finden konnten? Danke an alle Papas, ihr habt euren Kindern einen unvergesslichen Papatag möglich gemacht.



Wo kommt das Dünser Trinkwasser her?

Markus erwartete uns beim Hochbehälter mit einer großen Wasserfontaine. Er zeigte uns das große Becken, viele Rohre, Schieber, eine steile Wendeltreppe und Vieles mehr. Wir wissen jetzt auch über den Kreislauf des Wassers Bescheid. Welch ein Glück, für uns gibt es viel sauberes Trinkwasser. Leider darf man im großen Becken nicht baden – also kein Schwimmbad in Düns. Danke Markus, auch für das frische kalte Wasser direkt von dem Hochbehälter.



Ein Königreich für die Zukunft!

Stolz sind wir auf das Zertifikat vom Land Vorarlberg für das Zwei-Jahres-Projekt „Ein Königreich für die Zukunft“ Energie erleben durch das Kindergartenjahr. Danke für die große Unterstützung bei vielen Projekten und Exkursionen an die Gemeinde Düns, allen voran Bgm. Gerold Mähr, Markus Gohm, Ludwig Mähr, Michael Schnetzer und viele andere. Wertvoll, wenn man im Kindergartenalter schon viel über Sonne, Wind, Wärme, Strom, Wasser, ..., weiß. Für unsere Kinder werden diese Themen eine ganz besondere Rolle in der Zukunft einnehmen.



Das ist zwar der Abschluss, für uns aber nicht das Ende des Projektes. Wir haben für das kommende Jahr wieder v i e l vor.

Rad – Helm – Fest

Beim Radhelmfest, einer Aktion „Sicheres Vorarlberg“ konnten wir unsere Fahrradkünste beweisen. Eindrucklich wurde uns aber auch gezeigt, wie wichtig das richtige Tragen eines Helmes ist. Menschen mit Begleitungsbedarf haben uns geholfen. Danke, es war schön, euch kennenzulernen.



Eröffnung Dorfhuss

Auch wir Kindergartenkinder durften einen Teil zum großen Eröffnungsprogramm beitragen. Wir sind ja Experten, da wir von unseren Fenstern aus einen besonderen Logenplatz haben. Vom Abbruch des alten „Konsüml“ bis zu den ersten Kunden im neuen ADEG waren wir live dabei. Das konnten wir mit Bildern allen Gästen zeigen. Über den Applaus für unser „Dorfhusliad“ haben wir uns sehr gefreut.



Arabisches Projekt

Salah, der Papa von zwei unserer Kindergartenkinder hat uns sein Heimatland Palästina auf ganz besondere Weise nähergebracht. So durften wir an 6 Vormittagen die großartige Kultur, Landschaft, Städte besonders Bethlehem mit der Geburtskirche Jesus, Sprache und Schrift, Musik kennenlernen. Als ganz besonderen Höhepunkt durften wir auch Speisen probieren. Salah hat alles liebevoll und mit großem Einsatz vorbereitet. Wir sind sehr beeindruckt und bedanken uns bei Salah für die Idee und seine persönliche Präsentation mit viel Herzblut.



Bald sind Ferien:

Wir Ameisen genießen noch die gemeinsame Kindergartenzeit. Wir wünschen allen einen wunderschönen Sommer, mit viel Zeit für alles, was euch glücklich macht.

Die Kinder der Ameisengruppe mit Andrea und Karin



S Liad für's neue Dorfhus z Düns

Melodie:

„Am Bergle döt domma, döt stoht a wiiße Gaiß.

I hea se wella mealka, do git sie mir eis.

Dulli dulli dulli dulli du.“

(Allemannisches Volkslied)

Bi üs do homma, do git's a neus Huus,
es luagat vo ussa und inna guat uus.
Dulli dulli ...

Z Düns hät ma s Dorfhuus jeatzt ganz neu ufbaut,
und mir händ vo düat deanna immer ganz gern zua gschaut.
Dulli dulli ...

S Dorfhuus söll's Herz sie vo üserer Gmand,
drum stohts i dr Mitte und sicher ned am Rand.
Dulli dulli ...

D Dünser tuand sich gern treaffa, bei Sunna und bei Schnee,
drum händ mir do heanna a neues Cafe.
Dulli dulli ...

Hocka im Dorfhuus, des ischt richtig fein,
des ischt der neue Treaffpunkt für Groß und für Klein.
Dulli dulli ...

S Lädele im Dorfhuus, des isch mitta drii,
düat kofend mir vom Käs bis zum Lutscher gär all's i.
Dulli dulli ...

Ausflug auf den Dünserberg

Letzte Woche durften wir Kinder der Kinderbetreuung das Zuhause von Luis am Dünserberg besuchen. Papa Gerhard zeigte uns auf den Bauernhof. Anschließend wurden wir mit einer großzügigen Jause überrascht, es schmeckte uns allen. Wir durften nach Herzenslust spielen und die coole Wasserrutsche von Luis ausprobieren, bevor wir mit dem Bus wieder nach Düns zurückfuhren.

Vielen herzlichen Dank an Gerhard und Julia für diesen wunderschönen Vormittag, es war ein wirklich gelungener Ausflug.



Schatzsuche

Mit unserer Schatzkarte in der Hand, suchten wir mit Begeisterung nach dem versteckten Geheimnis. Unsere Kinder entpuppten sich zu wahren Spürnasen und fanden den Schatz im Botzis-Wald. Die Kinder hatten viel Spaß dabei.



Die Kinder der Kinderbetreuung Sonnenschein mit Andrea und Doris

Volksschule Düns



„Live-Musik“ in der Volksschule Düns

Im Rahmen des Kooperationsunterrichts mit der Musikschule Walgau besuchten verschiedene Instrumentallehrer den Musikunterricht am 5. Mai an der VS Düns. Den Klang von Blasinstrumenten in verschiedenen Ensemblebesetzungen LIVE erleben zu können, faszinierte die jungen und älteren Ohren kurz vor dem Tag der offenen Türe der Musikschule Walgau. Dort konnten dann ein paar Tage später die Instrumente ausprobiert werden, sämtliche Fragen beantwortet und eventuell Lust aufs Musizieren als neues Hobby gemacht werden.

Großer Dank erging an die VS Düns, welche die Kooperation in Musikerziehung besonders unterstützt. Eine Lehr-

person der Musikschule gestaltet in Zusammenarbeit mit der Volksschulpädagogin die wöchentliche Musikstunde.



Schüler engagieren sich für klimafitten Wald

Gemeinsame Aufforstungsaktion mit Landjugend und Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg.

Übermäßige Trockenheit, diverse Krankheiten, Schädlingsbefall, alles Auswirkungen des fortschreitenden Klimawandels, der den heimische Wäldern sichtbar zu schaffen macht. Die diversen Forstbetriebe des Landes versuchen mit unterschiedlichen Maßnahmen, diesen Problemen Herr zu werden. Neben diesen klassischen Tätigkeiten gilt es auch, die Problematik in den Köpfen der Menschen, allen voran in denen der nächsten Generation zu verankern und sie dafür zu sensibilisieren. Grund genug für die Land- und Forstbetriebsgemeinschaft Jagdberg in Zusammenarbeit mit der Landjugend, die Schüler der Volksschule Düns sowie die Lehrkräfte Dir. Richard Moosbrugger und Julia Stix in eine Aufforstungsaktion im Gemeindegebiet Satteins einzubinden. Das Thema Wald wurde vorab laufend im Unterricht be-

handelt und die Schüler sind sich nun der Bedeutung des Themas wohl mehr als so mancher Erwachsener bewusst. Organisiert von Christina Zimmermann, Emma Bitschnau und Chiara Ender von der Landjugend, Landesforstaufseher Michael Schnetzer und Daniel Hartmann für die Forstbetriebe und unterstützt von Waldpädagoge Günther Dünser wurde so ein kleines Stückchen Wald, welches bisher aufgrund eines Käferbefalls gerodet werden musste, wieder aufgeforstet. Voller Elan pflanzten die Schüler einen schützenden Heckenstreifen und dahinter rund 120 diverse Nadel- und Laubbäume. Die bewusste Durchmischung soll für das aufgeforstete Stück eine möglichst hohe Klimafitness ergeben. Nach getaner Arbeit und vollendetem Werk spendierte die Landjugend den fleißigen Waldhelferlein noch eine Jause zur Stärkung.



Gemeinsamt mit Direktor Richard Moosbrugger und Lehrerin Julia Stix behandelten die Schüler der Volksschule Düns das Thema vorab im Unterricht.



Unter den fleißigen Helfern waren auch Emily und Rosa



Waldaufseher Michael Schnetzer und Valentin

Wettkampfgruppe der Feuerwehr Düns

Liebe DünserInnen!

Sichtlich stolz darf die Wettkampfgruppe über das laufende Bewerbsjahr berichten. Durchwegs sehr gute Leistungen wurden beispielsweise mit dem zweiten Platz beim Kuppelcup in Blons, dem Sieg vergangene Woche beim Angriffscup in Satteins oder mit der Tagesbestzeit im Staffellauf beim Tiroler Landesleistungsbewerb in Söll gekrönt.

Und das Beste - es geht noch weiter - die Saison ist noch nicht vorbei!

Die junge Gruppe, gespickt mit ein paar älteren Routiniers, startet am Samstag den 02.07.2022 beim Landesleistungsbewerb in Schnifis.

Startzeit FLA Silber 10:44 Uhr Bahn 2
Startzeit BFLA Bronze 13:32 Uhr Bahn 3
Finale um den Goldenen Helm ab 16:00 Uhr

Eine Woche später am 09.07.2022 wird's Nass. Es geht um die begehrte goldene Pumpe beim Nassleistungsbewerb der Bezirke FK und DO in Göfis. Hier wird auch die Altersgruppe am Start sein.

Krönender Abschluss sind die Bundesbewerbe am 27.08.2022 in St. Pölten. Startzeit für unsere Gruppe in der Klasse Bronze um 10:27 Uhr. Eine Fanfahrt ist organisiert.

Mit viel Vorfreude und Motivation geht's ab in die letzten Bewerbungswochen des Jahres. Wir freuen uns über jeden Fan und sagen schon jetzt Danke für jegliche Art der Unterstützung.

Auf geht's Düns 1,2,3,... zemmaheba



37. Jahreshauptversammlung und Neuwahlen am 29.03.2022

Am 29.03.22 fand im Jugendraum die 37. Jahreshauptversammlung des SV Düns statt. Obmann Daniel Egger berichtete über die sportlichen Tätigkeiten aus dem vergangenen Jahr, welche durch die Pandemie sehr eingeschränkt waren. Einige Gymnastikkurse starteten im Herbst 2021, mussten aber durch den Lockdown wieder abgebrochen werden. Zudem fanden Neuwahlen im Vorstand des SV Düns statt. Daniel Egger, Wolfi Dünser und Flo Strauss traten nach langjährigem Dienst im Vorstand, wie bereits zuvor angekündigt, zurück und sind aber dennoch als Mitglieder im SV Düns dabei. Wir möchten auch nochmal an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Drei für ihr großes Engagement und ihre jahrelange Mitarbeit im Vorstand aussprechen!

Neu begrüßen dürfen wir im Vorstand Benjamin Simperl, der als Obmann in die Fußstapfen von Daniel tritt, Thomas Schregenberger als Gerätewart anstatt Wolfi und Angelika Mähr als Beirat an Stelle von Flo. Wir freuen uns über den neuen Schwung, den die Drei in den Vorstand gebracht haben, um neue Veranstaltungen, Kurse und vieles Mehr zu planen. Ein Ergebnis aus den ersten Sitzungen ist der „Bewegungsnachmittag“, der immer freitags ab 16:00 Uhr beim Dünser Sportplatz veranstaltet wird.



Sportverein Düns
Gemeinsam in Bewegung



„Beweg dich Schlau“

Im Februar wurde der Sportverein Düns vom Schiverein Schnifis eingeladen, gemeinsam mit ihnen bei der Beweg dich schlau Championship von Felix Neureuther und Servus TV mitzumachen.

Bei Beweg dich schlau handelt es sich um ein neuartiges Trainingskonzept, das von Slalomlegende Felix Neureuther und Wissenschaftlern der TU- München entwickelt wurde. Das wichtigste Ziel dabei ist es, Kinder im Volksschulalter für Sport zu begeistern und ihnen die Freude an der Bewegung zu vermitteln.

So haben sich insgesamt 38 Kinder aus Schnifis, Düns, Dünserberg und Röns angemeldet, um ge-

meinsam mit den Trainern vom Schiverein und Sportverein in Schnifis zu trainieren. Hierfür wurden 6 Stationen aufgebaut. Die Kinder trainierten Ausdauer, Kraft, Koordination, Gleichgewicht und Schnelligkeit.

Am 27.04.2022 fand dann das Qualifier Event, bei strahlendem Sonnenschein, auf dem Sportplatz in Düns statt. Hierfür reisten 3 Bewerter von Servus TV an und führten gemeinsam mit den Trainern den Bewerb durch. Der Sportverein Düns übernahm dabei die Bewirtung. An diesem Nachmittag zeigten 6 Gruppen zu je 6 Kinder vor zahlreichem Publikum ihr Können. Die Kinder haben alle Stationen mit bravour gemeistert und hatten sehr viel Spaß dabei. Für die hervorragenden Leistungen bekamen alle eine Medaille.





Bewegungsnachmittag am Sportplatz

Ganz nach dem Motto „Gemeinsam in Bewegung“ wollen wir Klein und Groß zu unserem wöchentlichen Bewegungsnachmittag einladen.

Der Sportverein Düns stellt dort verschiedene Sportgeräte / Bälle ... zur Verfügung und dann kann schon gemeinsam gespielt / geturnt / bewegt werden. Alle DünserInnen sind herzlich eingeladen mitzumachen!

Wann: Jeden Freitag ab 16:00 Uhr

Wo: Sportplatz Düns

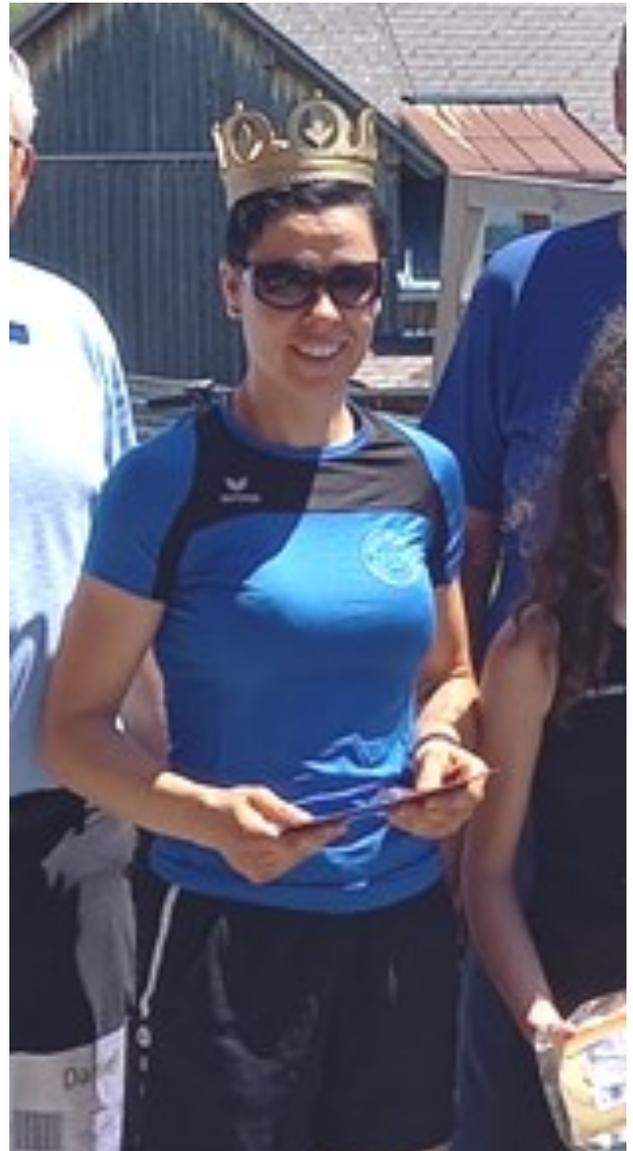
Wer: Alle, die Lust haben sich gemeinsam zu bewegen und Spaß zu haben

Mitbringen: Trinkflasche



Laufveranstaltungen Frühjahr 2022

Auch im Frühjahr 2022 beteiligten sich wieder einige laufbegeisterte DünserInnen an diversen Laufveranstaltungen. Beim „Kumm lauf mit!“ in Satteins nahmen am 15.5.22 elf TeilnehmerInnen vom Sportverein Düns teil. Davon absolvierten acht Kinder den 700 Meter Lauf, zwei Nordic WalkerInnen liefen 3,5 Kilometer und eine Läuferin 7 Kilometer. Drei Sportverein Mitglieder konnten sich auch heuer wieder für den Bregenzer Frauenlauf, welcher am 21.05.22 stattfand, begeistern lassen. Am 11.06.22 fand die Veranstaltung „Schnifis Schnauf“ statt, wo die LäuferInnen von der Talstation Schnifis bis zur Bergstation Hensler ihren Lauf absolvierten. Sabine Dünser wurde dort „Henslerkönigin“ und schaffte die Strecke in einer unglaublichen Zeit von 37 Minuten und 46 Sekunden!



Anmeldungen für den Musikschulunterricht im kommenden Schuljahr sind noch möglich.

Im Frühjahr standen an der Musikschule etliche kleine und große Konzerte auf dem Programm. Für die Mitwirkenden und für das Publikum war es gleichermaßen ein Vergnügen, endlich wieder Livemusik auf der Bühne zu erleben. Neben zahlreichen Klassenabenden gab es auch größere Konzerte wie das Erwachsenenkonzert in Frastanz, das Holzbläserkonzert in Nüziders, den Populärmusiktag im JOIN und natürlich das Jahreskonzert in Nenzing.

Anmeldungen

Ein ganz besonderes Konzert gab es am Tag der offenen Türe Mitte Mai im Ramschwagsaal: Lehrende und Lernende der Musikschule sowie Sprecherin **Bettina Barnay** präsentierten dem interessierten Publikum eine spannende Geschichte, bei der alle Instrumente mitspielten, die man an der Musikschule lernen kann. Anschließend konnten sich Kinder und Eltern über den Musikunterricht informieren und die Instrumente gleich an Ort und Stelle ausprobieren. Anmeldungen für das nächste Schuljahr sind auf der Homepage der Musikschule möglich.

Gelungene Kooperation

Ebenfalls Mitte Mai waren die Lehrenden der Musikschule in den Volksschulen der Region zu Gast, um den Kindern ihre Instrumente vorzustellen. In Röns war zu diesem Anlass auch das Kamerteam von LändleTV mit dabei, das einen tollen Bericht über die Kooperation der Musikschule mit den Volksschulen zusammenstellte. Die Lehrenden der Musikschule gestalten aktuell in 25 Volksschulklassen in der Region den Musikunterricht. Die Kinder schwärmen vom spannenden Musikunterricht und die Lehrenden können sich über die positiven Auswirkungen von Musik auf die Entwicklung der Kinder freuen.

Musikschule Walgau

Bazulstraße 2, 6710 Nenzing
05525 62160
www.musikschule-walgau.at

Fotos © Musikschule: Tag der offenen Türe



Tourismus Innovationspreis 2022



Die Fanni Amann Tage gewinnen den Tourismus Innovationen Anerkennungspreis 2022 der Vorarlberg Tourismus GmbH.

Am 14. Juni wurden im Rahmen des Vorarlberger Tourismusforums in Wolfurt die Innovationspreise 2022 verliehen. Über 30 Projekte aus dem Bereich Tourismus, Kultur und Kulinarik wurden in diesem Jahr bei Vorarlberg Tourismus eingereicht. Unter den Einreichungen waren auch unsere Fanni Amann Tage in ihrer neuen Form. Die Innovationspreise werden an Initiativen vergeben, die auf besonderen Ideen, Projekten oder Produkten basieren. Die bestehenden neu denken oder gänzlich neues entstehen lassen. Im Fokus ist dabei immer der Gast der die Angebote gerne annimmt, Gast macht hierbei keinen Unterschied ob einheimisch oder aus einem anderen Land. 3 Hauptpreise und 4 Anerkennungspreise wurden vergeben, die Preise sind jeweils mit 2000,- bzw 1000,- Euro dotiert.

In diesem Umfeld vieler kreativer Ideen, hinter denen überwiegend große Tourismus Destinationen stehen, durften wir mit riesiger Freude einen Preis für die Fanni Amann Tage entgegennehmen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns auf dieser Reise begleitet haben und auch weiterhin unterstützen. Ein großes Dankeschön natürlich an Vorarlberg Tourismus und das Land Vorarlberg für die Organisation

Allgemeines

Aktuell steht die Arbeit der ARGE Dreiklang im Zeichen des Erhalts der Seilbahn Schnifis, es ist in unserem aller Interesse dass die Bahn schnellstmöglich wieder läuft. An dieser Stelle sei auch noch mal auf die Crowdfunding Aktion der Seilbahn Schnifis verwiesen. Nichts desto trotz können wie bereits folgendes Ankündigen:

- Erntedankmarkt I Sonntag, den 2. Oktober in Dünserberg, Infos folgen
- Mein Wegbegleiter / Dreiklang Wanderkarte wird gerade neu gedruckt und ist bald wieder erhältlich
- Strategieprozess 2022, die nächsten Schritte folgen in Kürze

Infopoints

Ihr habt ein neues Projekt, ein neues Produkt oder



und Umsetzung des Vorarlberger Tourismusforums. Wir gratulieren den anderen Preisträger:innen ganz herzlich und sind unglaublich gespannt, an welchen Tourismusinnovationen bereits mit viel Engagement, Hingabe und Kreativität getüftelt und gearbeitet wird.

etwas das möglichst alle Wissen sollten? Dann einfach eine eMail an info@region-dreiklang.at und wir veröffentlichen eure Angebote auf den Infopoints und der Dreiklang Homepage.

Dreiklang Gutscheine

Ein runder Geburtstag, fürs Osternest oder einfach so. Dreiklang Gutscheine sind immer eine gute Möglichkeit um Freude zu schenken und die Dreiklang Betriebe zu unterstützen. Gutscheine im Wert von 5,- und 10,- Euro sind bei allen Gemeindeämtern und im Dreiklang Büro erhältlich. Akzeptiert werden sie in der gesamten Dreiklang Region.

Aktuelle Infos auch immer unter www.region-dreiklang.at Ideen, Anregungen, Wünsche per Mail, an info@region-dreiklang.at / GF Marcus Naumann +43 664 8760034

Wir wollen üs'r B...

Geschichte mit Zukunft

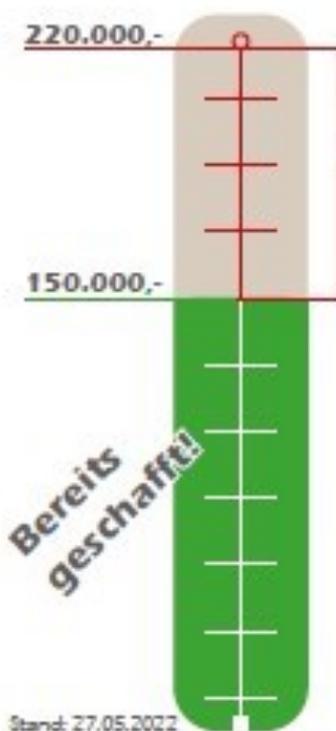


Crowdfunding-Aktion zum Erhalt der Seilbahn Schnifis.



Hintergrund: Seit über 60 Jahren verbindet "üs'r Bähnlē" Schnifis mit dem Hensler am Dünserberg. Dass sie heute noch fährt ist all jenen zu verdanken, die nie daran gezweifelt haben, wie wichtig die Seilbahn für die Region ist – heute und in Zukunft. Aufgrund irreparabler Schäden am Tragseil musste vor Kurzem der Betrieb für die Öffentlichkeit eingestellt werden. Ein Weiterbetrieb für die nächsten Jahre ist somit möglich, wenn es uns gelingt 220.000 Euro in die Instandhaltung zu investieren. Aus eigener Kraft kann es die Seilbahn Genossenschaft nicht schaffen, aber mit deiner Unterstützung fährt die Bahn bereits im September wieder!

Unterstützer: Alleine ist man oft verloren, aber zusammen lässt sich alles erreichen. Folgende Unterstützer konnten wir bereits für das große Ziel, den Erhalt der Seilbahn, gewinnen: Land Vorarlberg, die Dreiklang Gemeinden Schnifis, Düns und Dünserberg, die Seilweg Genossenschaft Schnifis-Schnifisberg, den Unterstützungsverein mit seinen Mitgliedern.



Was kannst Du tun?

Mach mit beim Crowdfunding!

Bereits ab einem Beitrag von 50 Euro fährt unsere Bahn wieder im Herbst. Natürlich wird auch jede:r Spender:in belohnt!

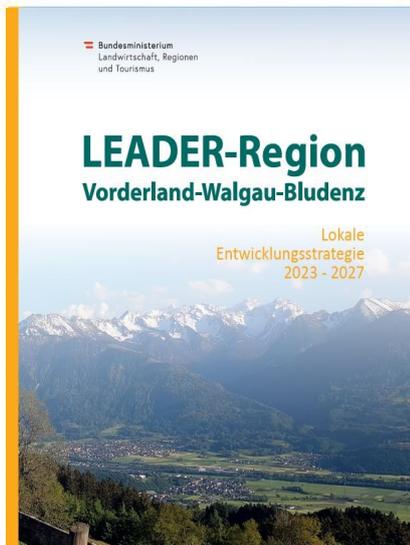
Gehe jetzt auf:

www.seilbahn-schnifis.at

und sichere die Zukunft der Seilbahn. Wir danken dir für deine Unterstützung!



EIN MEILENSTEIN BEI DER BEWERBUNG FÜR DIE NEUE FÖRDERPERIODE 2023-2027



Um Fördermittel aus dem EU-Förderprogramm LEADER zu erhalten, müssen sich die LEADER-Regionen für jede Förderperiode neu bewerben. Die aktuelle Förderperiode 2014-2020 befindet sich derzeit in der Endphase und die Bewerbung für die neue Periode 2023-2027 ist in vollem Gange. Bereits im Jahr 2021 wurde mit einem breit angelegten Entwicklungsprozess gestartet. Strategieworkshops, öffentliche Bürgerbeteiligungsveranstaltungen, Austauschtreffen mit den Regios, Interviews mit den Fachabteilungen des Landes, online-Umfragen, u.v.m. fanden statt.

„Ein großes Dankeschön gilt hier auch unserer Bevölkerung, die uns im Rahmen dieses intensiven Prozesses in der Erarbeitung der Zielrichtung maßgeblich unterstützt hat“, bedankt sich Karen Schillig, GF der LEADER-Region. Alle Ergebnisse sind nun in die neue Lokale Entwicklungsstrategie (LES) geflossen und wurden dort in Zielen und Maßnahmen für die nächsten Jahre formuliert.

Der erste Meilenstein ist erreicht: die neue Entwicklungsstrategie wurde fristgerecht am 5. Mai beim Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) eingereicht. In den nächsten Monaten erfolgt die erste Überprüfung der Strategie durch das BMLRT mit Rückmeldung an die LEADER-Geschäftsstelle und der Möglichkeit die Strategie bis Anfang 2023 zu optimieren.

„Wir sind überzeugt, mit dieser thematisch breit angelegten Strategie die wichtigsten Bedarfe unserer Region anzusprechen“, betont Walter Rauch, Bgm. Dünserberg und Obmann der LEADER-Region. „Bei einer allfälligen Anerkennung der LEADER-Region Mitte 2023 (wovon wir ausgehen) können wir damit wieder einen großen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung unserer Region leisten“.

„Die Erstellung der LES war sehr zeitintensiv, aber auch sehr spannend“, so Karen Schillig. „Die umfangreichen Recherchen, Austauschtreffen und Gespräche haben viele wichtige Informationen und auch neue Kontakte gebracht. Dann alles miteinander zu verknüpfen und in die neue Lokale Entwicklungsstrategie einzubringen war herausfordernd...“. „...was dabei herausgekommen ist, ist eine ansehnliche, maßgeschneiderte Strategie für unsere Region, mit der wir innovative Projekte finanziell unterstützen können“ ergänzt Walter Rauch.



Noch ein Hinweis für die aktuelle Förderperiode:

Bis 21.10.2022 können noch Projekte zur Förderung eingereicht werden. **Neue Projektideen sind jederzeit sehr willkommen!** Wer eine Projektidee hat, kann sich gerne in der Geschäftsstelle Rankweil melden und weitere Informationen auf der Website www.leader-vwb.at einsehen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Junge Menschen gestalten die Region mit – nämlich: jung & weise!

Kinder und Jugendliche haben vielerorts die Möglichkeit, sich einzubringen und mitzugestalten. Kleine Gemeinden sind allerdings nur bedingt in der Lage, Beteiligungsmöglichkeiten anzubieten. Seit mehreren Jahren wird in der Regio Im Walgau das Kinder- und Jugendbeteiligungsprogramm „jung & weise“ modellhaft etabliert. Die Regio setzt hierbei auf Kooperation. Die „Modellregion Walgau“ ist durch den stetigen Aufbau von Beteiligungsmöglichkeiten beispielgebend für weitere Regionen Vorarlbergs. Zielsetzungen sind die Stärkung der jungen Menschen, der Demokratie und eine Etablierung des Zusammenwirkens zwischen Jugend, Politik, Verwaltung und Institutionen durch wirksame Beteiligung in der Gestaltung der Region und der Gemeinden. Die Finanzierung der Modellregion wurde über vier Jahre (2022 – 2025) durch alle 14 Bürgermeister der Regio Im Walgau und die gesamte Landesregierung einstimmig beschlossen. Als Ansprechpartner der Regio-Bürgermeister-Seite fungiert der Bürgermeister Georg Bucher aus Bürs. Siehe auch: <https://www.imwalgau.at/projekte/jung-und-weise.html>



Kultur Im Walgau und Im Jetzt

Gemeinsam mit der Kulturabteilung des Landes und einer engagierten „Kerngruppe Kultur“ werden im Walgau Kulturimpulse gesetzt: Zum einen wird die Förderschiene „Kultur Im Jetzt“ speziell im Walgau auch 2022 fortgeführt (wobei dieses Jahr alle Anfragen und Einreichungen auf Wunsch des Landes über die Regio ans Land herangetragen werden); zum anderen werden nochmals 10 Kurzfilme der Serie „Kultur Im Walgau“ beauftragt – all dies mit finanzieller Unterstützung des Landes und Mit-Finanzierung aller Regio-Gemeinden. Zudem wird der bewährte und im Sommer 2021 gestartete Kulturkalender fortgesetzt. Alles zu finden auf www.kulturimwalgau.at

KULTUR IMWALGAU

- swingwerk
- ROGER CICERO
- DU BIST WIE ICH BIN WIE DU - Eröffnung Ausstellung 16.01.2022 / NEUDORF
- VIA MATTO - Konzert 26.02.2022 / NEUDORF
- Taxi Rohm et ses Pommes Frites 21.01.2022 / THIRINGEN

Swingwerk Big.Band feat. Giuliano De Stefano



Kooperationsplan im Walgau

Vor gut einem Jahr wurde der gemeinsam mit allen Regio-Gemeinden erarbeitete Kooperationsplan in einem Endbericht formuliert und die vielfältigen Kooperationsziele aufgezeigt. Die einzelnen Projekte befinden sich mehrheitlich in Umsetzung (Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Grünmüll-Deponie, Betreuung von Kindern, Archiv) bzw. kurz vor dem Abschluss (Wasserwerksverbund, Prüfung / Umsetzung landesweiter Themen). Je nach Projektthema erfolgt/erfolgte die Umsetzung auf walgauweiter oder auf teilregionaler Ebene. Es zeigt sich klar – und das ist sehr erfreulich für die Regio – dass das gemeinsame und (teil-) regionale Tun noch mehr an Bedeutung gewonnen hat. Die nächsten Kooperationsprojekte zeichnen sich bereits ab. <https://imwalgau.at/projekte/kooperation-im-walgau/kooperationsstrategie-walgau.html>



Breitbandinternet

Aus Sicht der Walgauer Bauämter/Bauhöfe ist ein Masterplan zur Breitbandplanung eine dringend benötigte digitale Grundlage, die in den einzelnen Gemeinden sowie gemeindeübergreifend umgesetzt werden sollte. Ziel der Breitbandplanung ist die Erstellung einer Leerrohrsystemplanung, um bei sämtlichen Grabungsarbeiten im Gemeindegebiet Leerrohre verlegen zu können. Der Regio-Vorstand empfahl den Regio-Gemeinden, einen Masterplan auf Gemeindeebene und in der Folge auch einen regionalen Masterplan zu erstellen. Die Regio hat sodann für alle beteiligten Gemeinden einen gebündelten Förderantrag an das Land zur Prüfung eingereicht und kürzlich die Zusage einer Förderung von 50% erhalten.



Regionale Koordinationsstelle für Integration

Alexandra Toggenburg von der Koordinationsstelle bietet eine wichtige Anlaufstelle für alle Fragen aus den Regio-Gemeinden rund um die Flüchtlingsthematik und im Speziellen die Flüchtlingssituation aus der Ukraine. Mit regelmäßigen Online-Treffen für die Gemeinden bietet diese Stelle einerseits eine sehr gute Plattform, diese mit den neuesten Informationen vor allem zu Wohnungssuche, Arbeitsmarkt und Kinder-/Schülerbetreuung auf dem Laufenden zu halten. Andererseits stellt dies eine gute Schnittstelle zu den verschiedenen Einrichtungen wie Land und Gemeindeverband dar.



SOZIALSPRENGEL
RAUM BLUDENZ

Hilf mit beim Erhalt der Walgauer Naturschätze!

Du möchtest im Sommer draußen in der Natur unsere Landwirtinnen und Landwirte unterstützen und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten? Dann ist die Aktion Heugabel genau das richtige für dich! In Halb- oder Ganztages-Einsätzen greifst du selbst zur Heugabel oder anderen Gerätschaften und hilfst mit bei der Ernte des Heus. Dadurch wird ein Zuwachsen und Verbuschen der kostbaren Mager- und Streuwiesen verhindert und wertvolle Lebensräume werden gesichert. Hin und wieder ist deine Hilfe auch bei anderen Pflegeeinsätzen wie Schwenden, Neophyten Bekämpfung oder Streuobst auflesen gefragt. Am Ende des Tages wartet eine feine Jause und beim großen Heugabelfest im Herbst ein geselliges Beisammensein mit kleinen Preisen auf dich.

Das Projekt ist eine super Möglichkeit Einblicke in die landwirtschaftlichen Tätigkeiten und Strukturen zu bekommen und die regionalen Lebensmittelprodu-

zenten persönlich kennen zu lernen. Die Aktion Heugabel findet über den Sommer und Herbst hinweg je nach Witterung im ganzen Walgau verteilt statt. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Bei Interesse melde dich gerne mit deinen Kontaktdaten bei Marina Fischer unter walgauwunder@imwalgau.at

Ein Projekt der Regio Im Walgau. Die Aktion Heugabel wurde vor 26 Jahren ins Leben gerufen und gilt als Brückenschlag zwischen Naturschutz und Landwirtschaft. Weitere Informationen auf www.walgauwunder.at



Foto: Heugabel-Helfer beim Heuen ©Katrin Gstach

KLAR! Im Walgau geht in die Verlängerung

Regionale Herausforderungen verlangen regionale Anpassungen. Bereits seit 2019 dürfen sich die 14 Walgau Gemeinden eine sogenannte KLAR!-Region nennen. KLAR! steht für Klimawandelanpassungs-Modellregion und ist ein österreichweites Förderprogramm des Bundesministeriums für Klimaschutz und des Klima- und Energiefonds. Ziel ist es, Regionen auf den Klimawandel vorzubereiten und anzupassen. Seit kurzem steht nun fest: die KLAR! Im Walgau wird um drei Jahre verlängert und sorgt mit neuen und bewährten Maßnahmen weiterhin für eine klimafitte Region.

Abgestimmt auf die größten klimatischen Herausforderungen im Walgau wie Hitze, Trockenheit und Starkniederschläge wählte KLAR! die zehn neuen Maßnahmen für die Weiterführung aus. „Neben der aktiven Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, Politik und Verwaltung ist ein wesentliches Ziel, die Gebäude im öffentlichen und privaten Bereich weiterhin bewohn- und nutzbar zu machen, sowie mehr Grün im Siedlungsraum zu schaffen“, erklärt Bürgermeister Gert Mayer, ausgewählter Klima-Kümmerer innerhalb der Regio.

Eine genauere Beschreibung der einzelnen Maßnahmen ist auf www.walgauwunder.at/klar-im-walgau sowie der Facebook Seite zu finden.



10 KLAR! Maßnahmen

- 
BEWUSSTSEINSBILDUNG
 1. KLAR! Öffentlichkeitskampagne
 2. Walgau Forum
 3. Alles KLAR! in der Schule
- 
GESUNDHEIT, HITZE & WOHNEN
 4. Beschattung von Kindergärten und Schulen
 5. Trink! Wasser
- 
ÖKOLOGIE & BODEN
 6. Beratungsangebot: klimafitte Gärten und Gebäude
 7. User Wald - Waldpflegemaßnahmen
 8. Schattenbäume im Siedlungsgebiet
 9. Klimafittes Gärtnern
- 
BAUEN & RAUMPLANUNG
 10. Versickerung & Entseigelung fördern



Immer eine Reise wert! - Die Senioren im schönen Südtirol

Trotz angesagtem Regenwetter konnten wir am Dienstag, 7. Juni 2022, trockenen Fußes frühmorgens in den Bus steigen. Mit Reiseleiter Reinold Martin aus Röns, der für uns eine perfekt organisierte Kurzreise zusammengestellt hatte, fuhren 48 Senioren aus Dünserberg, Düns, Röns und Schnifis nach Landeck, wo wir in der Bruggerstubb ein feines Frühstück genossen.

Weiter über den Brennerpass nach Sterzing. Hier schlenderten wir durch den mittelalterlichen Ortskern, genossen ein Frühschoppen-Gläsle oder entdeckten so manches zum Einkaufen.

Im imposanten Kloster Neustift bei Brixen stärkten wir uns mit einer feinen Brettljause, dazu erhielten wir Informationen zum klostereigenen Sylvaner, Kerner oder Lagrein, den wir natürlich auch kosteten.

Nun hieß es doch noch den Schirm auspacken, und bei Starkregen gings hinauf zum Grödnerjoch. Das Wetter konnte aber weder unserer guten Laune noch der grandiosen Kulisse etwas anhaben! Wir staunten über die Dolomiten Bergwelt und genossen die Serpentinaufahrt mit unserem Busfahrer Bernhard von Müller-Reisen, der uns ruhig und sicher über Alta Badia im Gadertal nach St. Lorenzen kutscherte, wo wir in der Alpenrose nach einem feinen Abendessen und einem Gläschen in guter Gesellschaft die Nacht

verbrachten.

Tags darauf lachte die Sonne vom Himmel, was uns anspornete, pünktlich um 9 Uhr zum Sonnenplateau Ritten ob Bozen zu starten. Eine wunderschöne Fahrt mitten durch die endlosen Weinberge erwartete uns. Oben angekommen, machten sich die meisten auf eine kleine Wanderung zu den „Erdpyramiden“ – ein Naturdenkmal von Wind und Regen geformt.

Nach dem Mittagessen im Gastgarten gings schon langsam wieder zurück Richtung Heimat über Meran bis Goldrain im Apfelparadies Vinschgau, wo wir einen Zwischenhalt im „Kräuterschlössl“ machten, ein Gläschen Biowein genossen oder auch nur den Kräutergarten bewunderten und im Bioladen Naturkosmetik, Tee oder Hochprozentiges erstanden.

Am Reschenpass angekommen saß man noch einmal in gemütlicher Runde auf der Terrasse des Gasthaus „Mein Dörfel“ direkt am See zusammen und ließ die beiden Tage Revue passieren.

Kaum in Österreich angekommen, begrüßte uns wieder Starkregen, der höchstens unseren Fahrer ermüdete. Um 9 Uhr abends waren alle wieder gesund und zufrieden zu Hause mit dem Gefühl, in einer netten Gemeinschaft zwei wunderbare Tage verbracht zu haben.

Danke Reinold für die schöne Zusammenstellung der Reise und die einwandfreie Planung!

*Annemarie Hartmann, Obfrau,
im Namen der mitgereisten SeniorInnen*



Die Speichenkoblode warten auch 2022 auf dich!



Speichenkoblode sind unsichtbare kleine Kerle, die sich an besonders schönen Ausflugszielen versteckt haben. Schnapp dir dein Fahrrad und mach dich auf die Suche! **Vom 1. Juli bis 12. September** hast du

Zeit dazu.

Die kleinen Koblode haben sich im ganzen Land versteckt.

Wer zu den Verstecken der Koblode radelt und die App aktiviert, der sammelt die Koblode ein. Und das wird belohnt:

- Mit **5 gesammelten Kobolden** erreichst du die Bronzetrophäe in deinem Benutzerkonto.
- Mit **10 Kobolden** erwartet dich Post: wir schicken dir eine Kobold-Überraschung zu.
- Und wenn du es schaffst, sogar **20 kleine Kerlchen** einzusammeln, dann nimmst du automatisch an der Verlosung unserer Hauptpreise teil!

Gewinn einen der Hauptpreise!

Unter allen Teilnehmer*innen mit 20 oder mehr Kobolden verlosen wir:

- **fünf Tickets für den Erlebnisberg Golm (für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre)**:

Der Waldseilpark, Golmis Forschungspfad, der Flying-Fox, der Alpine Coaster und ein Waldrutschenpark erwarten dich am Erlebnisberg Golm im Montafon.

- * **Vorarlberg isst Gutscheine** im Wert von 30 Euro.

Nähere Informationen und

<https://vorarlberg.radelt.at/speichenkoblode>



Vorarlberg >>bewegt GEMEINDE BÄTTL 2022



Egal ob du gerne gehst, läufst oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs bist, von 1. Juli bis 30. September 2022 zählt jede Minute Bewegung. In diesem Zeitraum sucht die Landesinitiative Vorarlberg >>bewegt zum ersten Mal die **aktivsten Gemeinden Vorarlbergs**.

Die aktiv gesammelten Bewegungsminuten von Einzelpersonen oder Familien werden der Heimatgemeinde gutgeschrieben und in einer Rangliste erfasst. Dein Einsatz wird belohnt—unter allen TeilnehmerInnen werden attraktive Preise verlost. Die Anmeldung (einmalige Onlineregistrierung) ist ab sofort möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.vorarlberg.at/bewegt

www.vorarlbergbewegt.at



Bis zum 30. September 2022 können fleißig Bewegungsminuten gesammelt werden. Wir freuen uns auf einen >>bewegten Sommer 2022!

Den Sommer mit aha plus sinnvoll nutzen

Mit aha plus engagieren sich junge Menschen ehrenamtlich in ganz Vorarlberg.

„aha plus macht meine ehrenamtliche Arbeit sichtbar und ich freue mich, dass ich meine gesammelten Points gegen tolle Erlebnisse oder Gutscheine eintauschen kann“, sagt Elisa, 19 Jahre. Bereits seit einigen Jahren engagiert sich die junge Dornbirnerin als ehrenamtliche Trainerin beim RV-Dornbirn (Radfahrerverein Dornbirn). Sie hilft auch öfters bei großen Sportveranstaltungen in Dornbirn mit oder nimmt an Online-Quests teil. Dabei hat Elisa schon viele aha plus Punkte gesammelt, die sie gegen verschiedene Rewards, wie Gutscheine, Spenden oder Skikarten eingelöst hat. Kürzlich hat sie für ihre gesammelten Punkte sogar ein Longboard bekommen.

Jetzt mitmachen bei aha plus

Das Prinzip ist einfach: aha plus (www.aha.or.at/plus) ist ein Anerkennungssystem für junge Menschen über 12 Jahre, die sich freiwillig

engagieren. Wenn sie sich über die normale Mitgliedschaft hinaus in einem Verein, einer Organisation, Initiative oder der Gemeinde einbringen, können sie mit aha plus Punkte für ihr Engagement sammeln. Diese können sie gegen eine wertvolle Anerkennung einlösen.

Welche Aufgaben (Quests) sie übernehmen können, sehen sie unter www.aha.or.at/quests. Es gibt einmalige Quests, wie die Teilnahme an einer Aufforstungsaktion oder einem Online-Quiz, genauso wie kontinuierliche Quests wie die Mithilfe bei Jugendcamps oder Nachhilfeangeboten. Neben den Rewards gibt es für die Jugendlichen einen offiziellen Engagement-Nachweis, der die ehrenamtlichen Tätigkeiten und Erfahrungen übersichtlich darstellt. „Bei einer Bewerbung für einen Job kann ich zeigen, was ich in der Vergangenheit schon alles geleistet habe“, sagt Elisa.

Wer aha plus sofort nutzen möchte, kann sich unter www.aha.or.at/karte-bestellen registrieren. Dann einfach in die aha-App oder die Webseite einloggen und losstarten. Alle Infos finden Interessierte unter www.aha.or.at/plus.

**aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg
Bregenz, Dornbirn, Bludenz**
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo



Die gesammelten Punkte können die jungen Menschen gegen Rewards einlösen – Elisa hat kürzlich ein Longboard dafür bekommen.

Bildnachweis: aha



Gemeindeamt Düns

6822 Düns | Dorfstraße 11
T 05524 2311
gemeinde@duens.at
www.duens.at

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Düns
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerold Mähr
Text und Fotos: aha, Amt der Vbg. Landesregierung, Bgm. Georg Bucher, ARGE Dreiklang, Feuerwehr Düns, Fotostudio Mathis, Gemeinde Düns, Katrin Gstach, BM Ing. Hassler GmbH, Kindergarten und Kinderbetreuung Düns, KLAR im Walgau, Konsumgenossenschaft Düns/Dünserberg, Thomas Nigg, LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz, GR Christian Mathis, Musikschule Walgau, Regio Im Walgau, Seilbahn Schnifisberg, Seniorenbund Düns-Dünserberg-Röns-Schnifis, Sportverein Düns, VN Christof Egle, Volksschule Düns, World Peace Game